

Montage und Gewährleistung

Anbringen des Leibungsdämmprofils auf Kunststoff -Fenster, Türen oder Rolloschienen.

* Fenster, Türstöcke oder Rolloschienen von Staub und Schmutz befreien , wenn erforderlich mit Schleifpapier anrauen. Der Untergrund muss trocken sein

* Anschluss an Fensterbank mit einen Fugendichtband herstellen (Anforderungen des Systemherstellers beachten)

* Leibungsdämmprofil auf Länge schneiden.

* Schutzlasche an Bruchkante ca. 5 cm einschneiden (zum späteren entfernen)

* Quellschweißmittel K 10 einseitig auftragen und sofort, spätestens jedoch nach 30-60 Sekunden, das Profil mit Fenster, Türstock oder Rolloschienen zusammenfügen. Anschließend 2-4 Minuten fixieren und hervorquellenden Klebstoff entfernen.

* Schutzpapier an Schutzlasche entfernen und eine Schutzfolie ankleben

* Nach Fertigstellung aller Arbeiten kann die Folie entfernt werden

* Schutzlasche anknicken und vorsichtig abziehen

Anbringen des Leibungsdämmprofil auf Holz oder Aluminium - Fenster, Türen oder Rolloschienen.

* Fenster, Türstöcke oder Rolloschienen von Staub und Schmutz befreien , wenn erforderlich mit Schleifpapier anrauen. Der Untergrund muss trocken sein.

* Anschluss an Fensterbank mit einen Fugendichtband erstellen. (Anforderungen des Systemhersteller beachten)

* Leibungsdämmprofil auf Länge schneiden.

* Schutzlasche an Bruchkante ca. 5 cm einschneiden. (zum späteren entfernen)

* Einen geeigneten Kleber auftragen oder ein doppelseitig klebendes PE Dichtband anbringen. Anschließend Leibungsprofil an Fenster, Tür oder Rolloschienen andrücken.

* Schutzpapier an der Schutzlasche entfernen und eine Schutzfolie ankleben.

* Nach Fertigstellung aller Arbeiten kann die Folie entfernt werden.

* Schutzlasche anknicken und vorsichtig abziehen.

Wichtige Hinweise

Eine Gewährleistung kann nur übernommen werden

* Wenn Fenster und Türen kraftanschlüssig eingebaut sind, Einbau prüfen (siehe Ral -Leitfaden zur Montage)

* Fenster und Türstock müssen auf Klebeeignung geprüft wurden (Klebeprobe durchführen)

* Fensterbank Anschlüsse prüfen (Systemhersteller Anforderung beachten)

* Bei Fragen zur Anwendungen die nicht eindeutig beschrieben sind, ist Rücksprache mit dem WDVS Hersteller zu erfolgen, ob das Profil so eingearbeitet werden kann.

Technisches Merkblatt

L 010 Leibungsdämmprofil

Zur Leibungsdämmung im Altbaubereich bei Verwendung eines Wärmedämmsystem, das Leibungsdämmprofil wird so angebracht, dass eine Rahmenverbreiterung erzeugt wird.

In dieser Verbreiterung wird eine Dämmung eingebracht, die im Wärmedämmsystem mit eingearbeitet wird.

Das Leibungsdämmprofil ist ein Kunststoffprofil mit einem 20 cm breiten Glasfasergewebe, zwei Putzstegen zum abziehen der Putze, sowie einem PE Dichtband das Bewegungen in Abhängigkeit des Bandes aufnehmen kann.

Stablänge: 2 50,00 cm

Gewebebreite: 20,00 cm

Verpackungseinheit: 12 Stäbe

Verpackungsinhalt: 30 lfdm.

Technisches Merkblatt

K 010 Quellschweißmittel

Für die konstruktive Verbindung durch Quellverschweißung von PVC Hart-Teilen aller Art. Insbesondere Profilmaterial wie Ablaufleisten, Schlagleisten, Wetterschenkel und Rolladenteile.

Die Klebeflächen müssen vor der Verklebung Schmutz- und Fett Frei sein. Der K 010 wird einseitig direkt aus der Tube aufgetragen. Die Teile sofort, spätestens nach 30-60 sec. zusammenfügen und für 2-4 min. fixieren. Abschließend 2-4 Minuten fixieren und hervorquellenden Klebstoff entfernen.

Lagerung: Tube dicht verschlossen, kühl und trocken lagern, aber nicht unter +5C

Lagerfähigkeit: 12 Monate

Basis: Vinylchlorid-Polymere in gelöster Form

Farbe: transparent

Liefereinheit: 200 gr. Tube

Filmeigenschaften.: Nach Aushärtung zäh-hart außerordentlich vergilbungsbeständig, gut beständig gegen Wasser, Öle, Benzin

Temperatureinflüssen: (-25C bis +90C)

Offene Zeit: je nach Temperatur 30-60 sec.

Kennzeichnung: lt. VO über gefährliche Arbeitsstoffe.